



Media Information

19. Februar 2019

Opel setzt voll auf Rallyesport: ADAM und nächster Corsa am Start

- Große Tradition: Opel bleibt dem Motorsport treu verbunden
- Für die Rallye-EM: Nächster Opel Corsa als R2 ab Ende 2020 verfügbar

Rüsselsheim. Opel bleibt seiner langen und erfolgreichen Motorsport-Geschichte treu. Auch in der kommenden Rallyesaison wird die Marke mit dem Blitz auf den nationalen und internationalen Wertungsprüfungen kräftig Gas geben.

Start frei für die Rallye-Junior-Europameisterschaft (für Piloten bis 27 Jahre), die ab der Saison 2019 offiziell **FIA ERC3 Junior Championship** heißt. Hier tritt Opel Motorsport mit dem ehrgeizigen Ziel an, den fünften EM-Titel in Folge an Land zu ziehen. Einer der vom Opel-Technikpartner Holzer Motorsport eingesetzten 190 PS starken Werks-ADAM R2 wird von Elias Lundberg (20) pilotiert. Der Schwede qualifizierte sich nach dem Titelgewinn im ADAC Opel Rallye Cup in der letzten Saison für den Aufstieg ins ADAC Opel Rallye Junior Team. Zweiter Mann am Steuer eines ADAM R2 ist der Luxemburger Grégoire Munster (20) – mit drei Siegen hinter Lundberg Cup-Vizemeister 2018.

Damit hat Europas erfolgreichster Rallye-Markenpokal seit der Saison 2013 mehr als 130 Teilnehmern aus 18 Nationen eine Plattform für professionellen Nachwuchs-Motorsport geboten und acht Talenten den Aufstieg ins ADAC Opel Rallye Junior Team ermöglicht.

„Wir bauen seit 120 Jahren Autos und der Motorsport hat seit jeher das Markenbild von Opel geprägt – so soll es auch bleiben“, betont Opel-Chef Michael Lohscheller. „Zwei Dinge liegen uns dabei besonders am Herzen – das Vermitteln von technischer Faszination einerseits und die Nahbarkeit für Fans und Kunden andererseits. Auch die Nachwuchsförderung bleibt ein wichtiges Element in unserem Motorsport-Engagement. Der Verbund mit der über Jahrzehnte gewachsenen Struktur bei PSA Motorsport eröffnet uns darüber hinaus großartige Möglichkeiten.“



Zur Saison 2021 wird Opel dann ein R2-Fahrzeug auf Basis des kommenden Corsa entwickeln, das sowohl für die **Europameisterschaft** als auch für den **internationalen Kundensport** vorgesehen ist. Technische Details zum Corsa R2, der ab Ende 2020 für Privatteams verfügbar sein soll, werden zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben. Basis für den Rallyewagen wird die sechste Generation des Topsellers Opel Corsa, die bereits in diesem Jahr auf den Markt kommt.

Den **ADAC Rallye Cup**, der weiterhin mit der 140 PS starken Cup-Version des ADAM ausgetragen wird, unterstützt Opel in der Saison 2019 weiterhin mit einem attraktiven Preisgeld und der verlockenden Aussicht für den Sieger, sich für die Folgesaison einen ADAM R2 nebst Ersatzteilkpaket zu sichern. Darüber hinaus bietet Opel den Cup-Teilnehmern technischen und logistischen Service vor Ort sowie ein Starterpaket für Neueinsteiger.

Über Opel

Opel ist einer der größten europäischen Automobilhersteller. Das Unternehmen wurde 1862 in Rüsselsheim gegründet und begann 1899 mit der Automobilproduktion. Seit August 2017 gehört Opel zur Groupe PSA. Weltweit sind Opel und die Schwestermarke Vauxhall in mehr als 60 Ländern vertreten und verkauften 2018 über eine Million Fahrzeuge. Gegenwärtig setzt Opel seine Strategie zur Elektrifizierung des Portfolios um. Damit wird sichergestellt, dass die zukünftigen Mobilitätsanforderungen der Kunden erfüllt werden – für einen nachhaltigen Erfolg. Bis 2024 wird es bei allen europäischen Pkw-Baureihen auch eine elektrifizierte Variante geben. Diese Strategie ist Teil des Unternehmensplans PACE! mit dem Opel darauf zielt, nachhaltig profitabel, global und elektrisch zu werden.

Mehr unter: <https://de-media.opel.com/>
<https://twitter.com/opelnewsroom>

Kontakt:

Patrick Munsch
David Hamprecht
Elena Funk
Marcus Lacroix

06142-772-826
06142-774-693
06142-777-147
0172-7404562

patrick.munsch@opel.com
david.hamprecht@opel.com
elena.funk@opel.com
ml@opel-motorsport.com